

66 neue Wohnungen und eine Kindertagesstätte in Erlangen fertiggestellt

Pressemitteilung vom 24. Januar 2022

Ende 2021 hat die Joseph-Stiftung in Erlangen-Büchenbach einen Wohnkomplex mit 66 Mietwohnungen, einer Kindertagesstätte und mehreren Gewerbeeinheiten, darunter eine Arztpraxis, fertiggestellt. Zwei Drittel der Wohnungen sind dem Segment des geförderten Wohnraums zuzuordnen.

Erlangen – Nach einer Bauzeit von etwas mehr als zwei Jahren hat das kirchliche Wohnungsunternehmen aus Bamberg an der Goeschelstraße im Stadtteil Erlangen-Büchenbach einen Wohnkomplex mit 66 Wohnungen, einer Kindertagesstätte und mehreren Gewerbeeinheiten, darunter eine Arztpraxis, fertiggestellt. 42 Wohnungen werden im Rahmen der einkommensorientierten Förderung (EOF) vermietet und kommen damit Familien und Menschen mit geringerem Einkommen zugute. Es ist eine Wohnfläche von rund 4.800 Quadratmetern entstanden. Die Wohnungen verfügen über zwei bis fünf Zimmer mit Wohnflächen bis zu 120 Quadratmetern. Es handelt sich um einen drei- bis fünfgeschossigen Gebäudekomplex, der teilweise im Passivhaus-Standard und im Effizienzhaus-40-Standard errichtet wurde. Einige Dachflächen verfügen über Fotovoltaikanlagen. Zudem ist eine Tiefgarage mit 50 Plätzen entstanden.

Schwerpunkt geförderter Wohnraum

Die Mieten der öffentlich geförderten Wohnungen bewegen sich zwischen 5,20 Euro Kaltmiete pro Quadratmeter bei höchster Förderung (EOF 1) und 7,20 Euro in der niedrigsten Fördergruppe (EOF 3). Insgesamt 30 Wohnungen sind der höchsten Förderstufe zuzuordnen. Die frei finanzierten Wohnungen werden für 12,50 Euro pro Quadratmeter vermietet. „Wir haben vor Ort eine gute Vermietungssituation mit hoher Nachfrage. Bis spätestens März wird die Anlage komplett vermietet sein“, sagt Thomas Heuchling, Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Platz für Kinderbetreuung

Träger der Kindertagesstätte ist das Diakonisches Zentrum Erlangen-Büchenbach. Die Einrichtung bietet Platz für zwei Kindergarten- und eine Krippengruppe. Der Betrieb ist im Laufe des Januars sukzessive gestartet. Eine Allgemeinarztpraxis ist schon seit Ende vergangenen Jahres in den Gebäudekomplex eingezogen und in Betrieb. Des Weiteren stehen Büroflächen zur Verfügung, die größtenteils schon vermietet sind.

Weitere Bauvorhaben in Erlangen Büchenbach

„Wir sind sehr zufrieden mit dem Verlauf des Projektes hier in Erlangen-Büchenbach. Besonders freut es uns, dass wir in den kommenden Jahren weitere Bauvorhaben in unmittelbarer Nähe umsetzen können. Ich möchte den Verantwortlichen der Stadt Erlangen für Ihr Vertrauen in die Joseph-Stiftung und die gute Zusammenarbeit meinen Dank aussprechen“, sagt Andreas F. Heipp, Vorstand der Joseph-Stiftung. Insgesamt befinden sich aktuell an der Frankenalbstraße und dem Streitbergweg 85 weitere Wohnungen in unterschiedlichen Bauphasen. Gebaut werden 35 Mietwohnungen mit einer Tiefgarage. 24 dieser Wohnungen werden öffentlich gefördert und verfügen somit über eine soziale Preisbindung. Es entstehen zwei bis vier Zimmer-Wohnungen. Die 50 Eigentumswohnungen werden ebenfalls über Wohnungsgrößen zwischen zwei bis vier Zimmern verfügen. In Abstimmung mit der Stadt Erlangen werden die Eigentumswohnungen nach einem speziellen Einheimischenmodell errichtet und dürfen nicht an Kapitalanleger veräußert werden. Zum jetzigen Stand erfolgt die Fertigstellung ab dem Frühjahr 2023.

Fotohinweis: Sebastian Kolm.

Unternehmensdaten

Gründung und Stiftungszweck

Die Joseph-Stiftung als kirchliches Wohnungsunternehmen wurde 1948 durch den Bamberger Erzbischof Joseph Otto Kolb gegründet. Sie ist christlichen Grundwerten verpflichtet. Stiftungszweck ist die Wohnungsversorgung – insbesondere in der Erzdiözese Bamberg – für Zielgruppen mit geringerem Einkommen zu verbessern.

Kerngeschäftsfelder und Wirkungsbereich

Das Unternehmen ist in den Bereichen Neubau und Bauträger, Baubetreuung für Dritte und in der Immobilienverwaltung tätig. Mit etwa 180 Mitarbeitern, rund 15.000 verwalteten Einheiten und einer jährlichen Bilanzsumme von rund 400 Millionen Euro ist die Joseph-Stiftung eines der größten Wohnungsunternehmen in Nordbayern. Neben dem Hauptsitz in Bamberg betreibt das Unternehmen Geschäftsstellen und Kundenzentren in Bayreuth, Erlangen, Nürnberg, Forchheim, Ansbach und Fürth.

Unternehmensgruppe

Des Weiteren ist die Joseph-Stiftung an Unternehmen aus den Bereichen der Wohnungswirtschaft, der Medien- und Freizeitbranche sowie dem Gewerbe- und Dienstleistungssegment beteiligt.

Nachhaltigkeit und Innovation

Das Unternehmen berichtet seit 2016 zum Deutschen Nachhaltigkeits-Kodex. Als Bauherr erhielt die Joseph-Stiftung das Qualitätssiegel für Nachhaltigkeit im Wohnungsbau. Für innovative Konzepte und Projektverwirklichungen erhielt die Joseph-Stiftung bereits drei Mal den DW-Zukunftspreis der Deutschen Immobilienwirtschaft, zuletzt 2019.

Ansprechpartner

Thomas Heuchling
Referent Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon +49 951 9144-271
Mobil 0170 64 70 545
E-Mail thomas.heuchling@joseph-stiftung.de

Joseph-Stiftung . Kirchliches Wohnungsunternehmen
Hans-Birkmayr-Straße 65 . 96050 Bamberg . Telefon +49 951 9144-0 . Telefax +49 951 9144-555
www.joseph-stiftung.de . www.facebook.com/josephstiftung

Stiftungsratsvorsitzender: Domdekan Dr. Hubert Schiepek
Vorstand: Dr. Klemens Deinzer, MSc. Real Estate Dipl.-Ing. Andreas F. Heipp
Handelsregistereintrag: Amtsgericht Bamberg - Abt. A, Bl. 9587 . Sitz: Bamberg
USt-IdNr.: DE 132273176 . Steuer-Nr.: 207/110/90224
Zuständige Aufsichtsbehörde: Bauträger, Baubetreuer, Makler und Wohnimmobilienverwalter gemäß § 34 c GewO:
Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern, Max-Joseph-Str. 2, 80333 München